Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Podelzig

Sitzungstermin: Mittwoch, den 26.08.2020

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 21:15 Uhr

Sitzungsort: im Deutsch - Polnischen Kulturzentrum, Schulstraße 5,

15326 Podelzig

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Thomas Mix

Gemeindevertreter

Frau Christine Kanzius-Wolff

Herr Alfred Nowak

Herr Robert Raetz

Frau Karin Schwander

Herr Dr. Steffen Steiner

Herr Reinhard Tietz

Herr Holger Ullmann

Herr Maik Wissmann

<u>Amtsverwaltung</u>

Frau Doreen Auer ab 19.15 Uhr

Schriftführung

Frau Aranka Schlupski

Nicht anwesend:

<u>Gemeindevertreter</u>

Frau Iris Marggraf

Herr Frank Stelter

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

- 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
- 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.07.2020
- 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.07.2020
- 1.6. Information der Ausschussvorsitzenden und vom letzten Amtsausschuss
- 2. Einwohneranfragen
- 3. Wahl Vertreter und Stellvertreter Arbeitsgemeinschaft "Kulturerbe Oderbruch"
- 4. Diskussion zum Antrag der Gemeinschaft freier Wähler "Pflegeerlaubnis Friedhof Klessin"
- 5. Informationen zum Breitbandausbau in Podelzig
- 6. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

- 7. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 21.07.2020
- 8. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 21.07.2020
- 9. Beratung und Beschlussfassung zur Vertragsangelegenheit Gemeinde Podelzig Flur 1, Flurstück 398 und 147 (Teilfläche) (GP/389/2020)
- 10. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern frist- und ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Ausschließungsgründe sind ggf. rechtzeitig anzuzeigen.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Von 11 Gemeindevertretern sind 9 anwesend. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.07.2020

Keine.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 21.07.2020

Kita und Schule

Herr Mix

- für die Schule gibt es Fördermöglichkeiten für die IT-Technik
- Konzept wurde erstellt
- dieses Jahr wurden 5 Kinder eingeschult, jedes Kind bekam eine Schultüte und ein gewidmetes Buch
- dieses Konzept wurde in der letzten Ferienwoche bestätigt
- die Vorschulkinder bekamen Schulrucksäcke gesponsert

1.6. Information der Ausschussvorsitzenden und vom letzten Amtsausschuss

Finanzausschuss

Herr Ullmann

- nächste Kita-Ausschusssitzung am 12.08.2020
- die Präsente für die Schulkinder kamen sehr gut an
- die Qualität der Essensversorgung in der Kita wurde geprüft, die Auswertung dazu steht noch aus, Bericht aus dem Kita-Ausschuss folgt
- Frau Wirth wird in der nächsten Gemeindevertretersitzung den jährlichen Kita-Bericht geben
- zur Zeit finden aufgrund der Corona Pandemie keine AG's in der Kita statt
- Kita-Preis wurde eingereicht, die Frist dazu wurde verlängert
- Sonnensegel wurde aufgebaut, kommt auch sehr gut an
- Kita-Veranstaltungen und der Herbstmarkt wurden verschoben
- neue Kita-Satzung muss noch durch das Jugendamt bestätigt werden
- Datenschutz, die Rückmeldung vom Asp. Herrn Vetter steht noch aus. Thema Verwendung von E-Mail-Adressen der Eltern. Termin: bis Mitte September
- die Kita-Schließzeiten für 2021 wurden im KITA Ausschuss bestätigt
- It. aktuellen KITA-Schlüssel könnte eine zusätzliche Kraft mit 11 Std. beschäftigt werden

Herr Mix

- Fachpersonal ist schwierig zu finden
- die anderen Kollegen würden auch Stunden abgeben
- es wird geprüft, ob ggf. Erzieher aus anderen Einrichtungen eingesetzt werden können

Herr Ullmann

- aktuell sind es 22 Hortkinder und 33 Kita-Kinder
- am 02.09.2020 findet der nächste Elternabend statt, dieser muss in verschiedenen Gruppen stattfinden, um die aktuellen Abstandsregeln einhalten zu können
- in einigen Bereich der Kita riecht es modrig (insbesondere im Krippenbereich und über dem Keller)
- es soll Ursachenforschung betrieben werden

Herr Mix

- Finanzausschuss und Bau- und Ordnungsausschuss sollen sich zur weiteren Vorgehensweise besprechen

Herr Ullmann

- es gibt Anfragen von Eltern über Präventivmaßnahmen im Straßenverkehr und ob es möglich wäre, Schulungen vorzunehmen
- die Polizei in Frankfurt (Oder) nimmt solche nicht vor; Eltern und Erzieher seien verantwortlich
- eine Fahrrad- und Straßenverkehrsübung kann gern von der Polizei vorgenommen werden
- es soll erneut eine Anfrage an Frau Sommerfeld gerichtet werden

Herr Mix

- ggf. könnten pensionierte Bürger (ehem. Polizisten) aus dem Ort unterstützen

Herr Ullmann

- der Antrag auf Geschwindigkeitsbegrenzung wurde abgelehnt
- die Bushaltestelle sei kein Unfallschwerpunkt, sei die Begründung
- nächster Termin des Finanzausschusses ist der 02.09.2020, 18.00 Uhr

Bau- und Ordnungsausschuss

Herr Wissmann

- der erste Dorfteich musste aufgegeben werden, die Pumpe wird entfernt
- dem Hauptteich wurden 130.000 l Wasser zugeführt, um weiteren Schaden zu begrenzen
- am Bauwerk fehlt noch ein Betonelement für den Überlauf
- es gibt noch keinen Termin zum Bauabschluss
- die benötigten Rettungsringe sind jetzt da, sie müssen aus rechtlichen Gründen installiert werden, um die Sicherheit zu gewährleisten
- es wird noch überlegt, wo diese aufgestellt werden

Herr Mix

- erklärt dazu, dass die Rettungsringe als Schutzmaßnahme ein Muss sind, um eventuelle Rettungsmaßnahmen durchzuführen
- der TÜV war dazu auch vor Ort
- der Bau- und Ordnungsausschuss wird gebeten, den/die Standorte festzulegen

Herr Wissmann

- die Hundetoilette an der Kirche wird sehr gut angenommen
- die Geschwindigkeitsschilder für die Klessiner Straße sind bestellt
- die mobile Messstation ist der 2. Schritt
- nächster Termin für den Bau- und Ordnungsausschuss ist der 23.09.2020 um 18.00 Uhr
- zu diesem Termin wird durch ein Ingenieurbüro vertr. durch Projektleiter Dipl.-Ing. R. Schönberg die Vorstellung eines Regenwasserkonzepts vorgenommen
- wichtig ist, dass das Thema bekannt gemacht wird, um viele Bürger aufmerksam zu machen und eine große Teilnahme stattfindet
- der Landesbetrieb für Straßenwesen hat sich dahingehend geäußert, dass die Gewährleistungsfrist für die Straße abgelaufen ist
- es gibt eine Zusage für einen Monat für die Umleitungsstrecke Steinstraße/Klessiner Straße
- wenn alle Mittel vorhanden sind, wird das Bauvorhaben noch dieses Jahr durchgeführt, ansonsten muss es auf das nächste Jahr verschoben werden

Herr Mix

- möchte wissen, welche technischen Möglichkeiten zur Verfügung stehen, um die Belüftung des Teiches zu sichern (eventuell Wasserfontäne)
- Auftrag an das Amt und den Bau- und Ordnungsausschuss, Lösungsmöglichkeiten zur Belüftung des Teiches zu erarbeiten und diese in die Haushaltsberatung 2021 mit aufzunehmen

Sozialausschuss

Frau Kanzius-Wolff

- Kulturerbe in Altranft wird eingerichtet
- die Vorbereitung der Präsentation erfolgt
- "Treff am Donnerstag" am 3. September Thema Fußball mit Prof. Klaus Vetter und am 04.10.2020 ist Herbstmarkt geplant

Herr Mix

- macht den Vorschlag, den Termin "Treff am Donnerstag" aufgrund der aktuellen Corona-Lage zu verschieben, Berücksichtigung von Risikogruppen
- grundsätzlich muss ein Hygienekonzept aufgestellt werden

Amtsausschuss

Herr Dr. Steiner

- die Kriminalstatistik wurde durch Frau Sommerfeld vorgestellt
- der Erwerb einer Geschwindigkeitsmesseinrichtung wurde einstimmig beschlossen

2. Einwohneranfragen

Herr Mix

- Bürger kamen in seine Sprechstunde und baten um Hilfe, weil festgestellt wurde, dass entgegen der Festlegungen auf dem Schmiedeberg hoch- und runtergefahren wird
- er appelliert an alle Bürger, dies zukünftig zu unterlassen
- Bürger bemängelten die Pflege der Verkehrsinseln auf der Hauptstraße
- es wurde ihnen mitgeteilt, dass die Pflege noch in der Verantwortung des Landesbetriebes für Straßenwesen liegt und auch die Bepflanzung durch diesen ausgesucht wurde
- das Amt wird beauftragt zu prüfen, wann der Verantwortlichkeitswechsel bevorsteht

Frau Kanzius-Wolff

- berichtet über die Streitigkeit einer Anwohnerin, die sich von anderen Bürgern helfen lässt
- es sind wohl Dinge abhanden gekommen
- eine Aussprache soll stattfinden
- eventuell soll Herr Zinke als Schlichter eingeschalten werden
- sie würde sich dann als Verbindungsperson zur Verfügung stellen

3. Wahl Vertreter und Stellvertreter Arbeitsgemeinschaft "Kulturerbe Oderbruch" Herr Mix

- schlägt sich als Vertreter der Mitgliederversammlung der AG "Kulturerbe Oderbruch" selbst vor
- im Vorfeld wurde mit Frau Iris Marggraf geklärt, dass sie als Stellvertreter zur Verfügung steht
- fragt nach, ob noch andere Kandidaten vorgeschlagen werden
- es werden keine weiteren Kandidaten benannt
- die Gemeindevertreter sind mit diesen Vorschlägen einverstanden

Beschluss-Nr. 12-08/2020

Die Gemeindevertretung Podelzig beschließt, die Wahl des Vertreters und dessen Stellvertreters in die Mitgliederversammlung der AG "Kulturerbe Oderbruch" jeweils offen durchzuführen.

Abstimmungsergebnis: Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Beschluss-Nr: 13-08/2020

Als Vertreter der Gemeinde Podelzig in die Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft "Kulturerbe Oderbruch" wurde

Herr Thomas Mix mit

8 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 1 Enthaltung

gewählt.

Als dessen Stellvertreter wurde

Frau Iris Marggraf mit

9 Ja-Stimmen 0 Nein-Stimmen 0 Enthaltungen

gewählt.

4. Diskussion zum Antrag der Gemeinschaft freier Wähler "Pflegeerlaubnis Friedhof Klessin"

Herr Mix

- erläutert den Antrag der Gemeinschaft freier Wähler auf Pflegeerlaubnis "Friedhof Klessin"
- eine Begehung hat stattgefunden
- gibt Betretungserlaubnis und fragt nach, was entstehen soll
- er bittet das Amt, eine Nutzungsvereinbarung zu erarbeiten
- es soll ein Konzept hinterlegt werden
- Punkte, die erforderlich sind, unbedingt mit reinnehmen

Der Antrag wurde angenommen.

5. Informationen zum Breitbandausbau in Podelzig

Herr Mix

- Bürger-Informationsveranstaltungen mit den Stadtwerken Schwedt, als Beauftragter der e.dis.com haben bereits stattgefunden
- Bauanlaufbesprechung am 25.8.2020
- voraussichtlich ab 07.09.2020 wird mit den Tief Bauarbeiten begonnen (1. Arbeitsgang)
- Kabeltrasse aus Richtung Hathenow in Richtung Podelzig, Siedlung, Radweg
- Beginn mit 1.Abschnitt Lebus/Busch, im Ort 2.Abschnitt Wuhdener Weg weiter in Richtung Wuhden/3. Abschnitt Klessin/Altklessin/Bruch über die Hauptstasse
- im 2. Arbeitsgang werden die Haushalte angeschlossen
- Informationen der Anwohner der jeweiligen Straße werden mit Handzetteln und Aufstellern durch die Baufirma erfolgen
- im Förderprogramm sind nur Haushalte in den Ortsteilen (Peripherie) enthalten
- bei Rückfragen oder wenn Schäden diesbezüglich auftreten, ist mit Frau Petzold im Amt Kontakt aufzunehmen
- bezgl. Kabeltrasse in der Hauptstraße soll eine alternative Trassenführung durch den Planer geprüft werden, da Schäden an Geh- und Radwege nicht auszuschließen sind. Außerdem werden die Haushalte in der Hauptstraße mit diesem Förderprogramm nicht berücksichtigt
- Alternative Kabeltrasse Grüner Weg/ Stallstraße in Richtung Klessin

Eine Diskussion dazu findet statt.

Herr Mix

- die Haushalte in der Hauptstraße werden mit diesem Programm nicht angeschlossen
- diese können bereits jetzt schon Bandbreiten ab 30 Mbit/s von ihrem Anbieter erhalten

Herr Ullmann

- man kann für ca. 1.800,00 € Pauschale den Anschluss selbst bezahlen

Herr Wissmann

- die Alternative Trassenführung könnte finanzielle Nachteile für Bürger in der Hauptstraße haben
- es soll eine Fotodokumentation durch die Bürger anlegt werden, um spätere Schäden besser nachweisen zu können

6. Sonstiges

Verwaltungsstruktur- und Gebietsreform

- der Zusammenarbeit mit Seelow wurde in 2018 nicht zugestimmt
- von der Landespolitik wurden die Widerstände dazu angenommen
- Für die Gemeinde Podelzig und ebenso für alle anderen dem Amt Lebus dazugehörigen Gemeinden ist es wichtig, eigenständig zu bleiben
- Dazu wird von allen Beteiligten das Ämtermodell favorisiert
- bis 2024 wird das Innenministerium prüfen, welche Aktivitäten durch die Gemeinden/ Ämter stattfanden, um eine moderne Verwaltung aufzubauen
- Gespräche mit anderen Bürgermeistern dazu haben stattgefunden

Der derzeitige Arbeitsstand wird durch Herrn Mix mit einer Präsentation (s. Anl.) den anwesenden Gemeindevertretern erläutert, u. a. die Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden und Ämtern Lebus, Golzow und Letschin. Möglichkeiten und Vorteile werden erläutert. Die derzeitige Anwohnerzahl beträgt insgesamt 16.000 Einwohner. Es wird nochmals hervorgehoben, dass Seelow als Partner nicht gewollt ist.

Herr Mix erläutert die Vorteile der Zusammenarbeit mit den Nachbarn:

- alle Gemeinden bleiben im jetzigen Bestand
- Standortsicherung (Synergien sind die fachlichen und personellen Vorteile)
- positiver Kostenfaktor ist, dass das Land die Zusammenarbeit unterstützt

Es findet eine Erläuterung der Kostenperspektive statt.

- es fanden bisher 3 Treffen statt
- alle Gemeinden sind sich einig, dass eine gute Planung und eine gute Entwicklung zu verzeichnen ist
- es soll eine Arbeitsgruppe gebildet werden, um es auszugestalten (z. B. Wie kann das zukünftige Amt aussehen?)
- die Eigenständigkeit in den Gremien etc. soll erhalten bleiben

Herr Mix fragt, ob noch Hinweise dazu gegeben werden möchten

Herr Mix

- Konsens der Gemeindevertretung: Zusammenarbeit ist gewünscht

Weitere Informationen:

- am 10.09.2020 um 11.00 Uhr findet ein bundesweiter Warntag statt, eine Minute lang wird ein Probealarm ertönen

<u>Haushaltsthema</u>

Herr Mix

- das Amt plant derzeit den Einbau einer neuen Gas-Heizungsanlage im Gemeindezentrum, da bundesweit alle Öl-Heizungsanlage bis 2026 ersetzt werden müssen. Hierzu sind auch Fördermöglichkeiten zu prüfen und einzubinden.
- in diesem Zuge soll die energetische Sanierung der Fassade des Gemeindezentrums (Lückenschluss) mit geplant werden, da diese Maßnahme auch positive Effekte auf die Größenordnung der Heizungsanlage, Energetische Aspekte und Kosteneinsparung bei den Energiekosten erzielt

Das Amt Lebus wird beauftragt, dazu ein Konzept zu erstellen, Angebote einzuholen etc., wie die energetische Sanierung aussehen könnte.

Priesterschlucht

Herr Nowak

- die evangelische Kirchengemeinde hat den Pachtvertrag gekündigt

Frau Auer vom Amt Lebus

- es gibt Interesse einer Schäferin an einer Zusammenarbeit
- Frau Auer wird gebeten Kontaktdaten an Kirchengemeinde weiterzuleiten

Herr Tietz

- der obere Teich ist am Austrocknen
- regt an, den Schlamm zu entsorgen, wenn er ausgetrocknet ist
- bittet, dies im Bau- und Ordnungsausschuss zu diskutieren und ein Kostenangebot für dieses Projekt einzuholen

Herr Wissmann

- möchte wissen, wieviel Geld für diese Maßnahme ausgegeben werden soll

Thomas Mix

Vorsitzender der Gemeindevertretung